



in Kooperation mit

Lügen, Gaslighting und andere Grausamkeiten. Was Beziehungen toxisch macht

Zielsetzung der Fortbildung

Der Begriff „toxische Beziehung“ wird in den Medien gern und oft verwendet. Doch wann berichten unsere Patient:innen von ganz normalen und angemessenen Beziehungskonflikten, -problemen und -schwierigkeiten, und ab wann wird das, was zwei Menschen miteinander erleben, zerstörerisch?

In diesem Seminar geht es darum, sehr genau hinzuschauen. Es werden Informationen vermittelt, die ermöglichen zu unterscheiden, wie zerstörerisch der Umgang beider Partner:innen tatsächlich ist. Unter Einbeziehung von paarterapeutischem Wissen sowie der Theory of Mind werden Interventionen gezeigt, die sowohl im Paar- als auch im Einzelsetting Patient:innen befähigen, schädigende Beziehungskonstellationen klarer zu erkennen und wirksamer darauf zu reagieren. Ein wichtiger Bestandteil des Seminars ist das Konzept des „traumatischen Mindmappings“ nach Dr. David Schnarch.

Zielgruppe der Fortbildung

Das Seminar richtet sich an Kolleg*innen mit abgeschlossener Psychotherapieausbildung (Ausnahmen auf Anfrage) und Kolleg:innen in der Paar- und Familienberatung. Es ist geeignet für alle, die im Paarsetting arbeiten, aber auch Einzeltherapeut:innen die mit ihren Patient:innen am Umgang mit dysfunktionalen Paarbeziehungsmustern arbeiten. Auch KJP-Kolleg:innen profitieren von einem sorgfältigen Blick auf die Beziehungsdy namik der Eltern ihrer Patient:innen.

Fortbildungsinhalte und Methoden

Termin: 11. — 13. Oktober 2023 (20 UE) in Berlin

Wesentliche Inhalte:

Überblick über die zentralen Erkenntnisse der Theory of Mind (Mindmapping) und was diese für das Verständnis menschlicher Interaktionen bedeuten

Lügen in verbindlichen Paarbeziehungen: Schweregrade. Blinde Flecken. Die Kompetenz des Lügens. Antisoziale Empathie.

Das Phänomen Gaslighting: Der Umgang mit der Wirklichkeit. Zweifel an der eigenen Wahrnehmung. Motivation. Traumatisches Mindmapping.

Destruktives Verhalten in Liebesbeziehungen. Umgang mit destruktiven Verhalten in Liebesbeziehungen.

Interventionen für Patient:innen in zerstörerischen/toxischen Liebesbeziehungen.

Referent:

Marc Rackelmann, Körperpsychotherapeut (HPG), Paar- und Sexualtherapeut; Berlin

Anmeldung

Kosten: 425 € für DGVT-Mitglieder, 455 € für Nicht-DGVT-Mitglieder

Anmeldung mit Anmeldeformular bitte per Mail an buero@desafinado.de

[Anmeldeformular](#)

Vortrag „Toxische Beziehungen“ am 9.5.2023

Am 9. Mai 2023 um 19 Uhr gibt es einen Onlinevortrag zum Thema toxische Beziehungen.

Referent ist ebenfalls Marc Rackelmann.

Die Kosten betragen 20 €.

Zielgruppe sind Paar, Einzel- und Kinder/Jugendtherapeut:innen.

Anmeldung formlos an buero@desafinado.de